

## AKTION

# Pentinger Wehr findet schöne Alternative

**NEUNBURG V. WALD/PENTING.** Das Sommerfest der Feuerwehr Penting war in den vergangenen Jahren traditionell immer der passende Rahmen für die Rauchmelderaktion. Dabei wurden Rauchmelder an Eltern von Neugeborenen im Schutzbereich der Pentinger Wehr übergeben. Coronabedingt konnte die Aktion nun schon zweimal nicht stattfinden, da das beliebte Sommerfest nicht stattfinden konnte. Deshalb hat sich die Führung der Feuerwehr entschlossen, die Eltern der jüngsten Pentinger Erdenbürger zu Hause zu besuchen.

Kommandant Jürgen Keilhammer und Vorsitzender Florian Meier überbrachten dieses Mal keine Rauchmelder, da diese mittlerweile gesetzlich vorgeschrieben sind und alle Haushalte damit ausgestattet sein dürften. Zusammen mit einem Plüsch-Grisu für den Nachwuchs erhielten die Eltern stattdessen eine Löschdecke. Mit diesem nützlichen Löschutensil können vor allem Fettbrände in der Küche wirksam bekämpft werden. Mit den verschenkten Grisu-Plüschtieren unterstützt die Feuerwehr Penting darüber hinaus die Aktion „Hilfe für Helfer“. Die Stadt Neunburg steuerte passende Tragetaschen bei. Insgesamt wurden neun Familien beschenkt: Neben der Familie Pfannenstein mit Sohn Anton gingen Löschdecken an Julia Bucher, Rosalie Fleischmann, Luca, Grünthaler, Raphael Jeter, Sebastian Keilhammer, Ben Maierhofer, Xaver Meier und Maximilian Schmid. (ghp)



**Vorsitzender Florian Meier (l.) und Kommandant Jürgen Keilhammer (r.) überbrachten Familie Pfannenstein mit Sohn Anton ein Begrüßungsgeschenk.**

FOTO: MICHAEL BAUMER